



01/2025

22. Januar 2025

Infrastruktur und Baukultur

Zukunftsfähige Infrastrukturen spielen aus Sicht der Architektenkammer Rheinland-Pfalz eine entscheidende Rolle für die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Deutschland. Der Jahresempfang der Wirtschaft in der Rheingoldhalle Mainz ist ein Schwergewicht in der Reihe politischer Großveranstaltungen. Einmal mehr nutzten die Architektenkammer sowie die rund 3.000 Gäste aus Wirtschaft, Kultur und Verwaltung den größten regionalen Neujahrsempfang am 22. Januar zum Diskurs mit der Politik.

„Zukunftsfähige Infrastrukturen sind die Basis für unser Zusammenleben in Stadt und Land“, so die Einschätzung von Joachim Rind, Präsident der Architektenkammer Rheinland-Pfalz. Neben einer angemessenen Mobilität und der Versorgung mit nachhaltiger Energie seien der öffentliche Raum und die soziale Infrastruktur mit Kitas und Schulen, und auch das Wohnen, Grundbausteine eines funktionierenden Gemeinwesens. Vor dem Hintergrund des Klimawandels seien komplexe Planungen von „grüner und blauer Infrastruktur“ zur Kompensation von extremen Wetterereignissen von wachsender Bedeutung.

Daneben hat die Forderung der Architektenkammer Rheinland-Pfalz nach einer Bauwende mit einem Paradigmenwechsel vom Neubau zur Umbaukultur nicht an Brisanz verloren. Ein Vorteil beim Bauen im Bestand: Infrastruktur muss nicht kostenintensiv neu geschaffen werden. Umso wichtiger sei es, die vorhandene instand zu halten und zu pflegen, hebt Kammerpräsident Rind hervor. Der wahrgenommene Investitionsrückstau bei notwendigen Sanierungen im Bereich Infrastruktur in deutschen Kommunen lag schon 2023 bei 160 Mrd. Euro*. Es gibt also viel zu tun.

Ein Interview mit Kammerpräsident Joachim Rind anlässlich des Jahresempfangs unter: www.diearchitekten.org/jahresempfang

* Quelle: Destatis o. J.; KfW/Difu 2023

Fotos: Kristina Schäfer, Mainz Nutzung zur Berichterstattung frei bei Nennung Urheberchaft

Weitere Informationen: Bärbel Zimmer, Architektenkammer RP

Telefon 06131/99 60 22, Telefax 06131/99 60 62

E-Mail: zimmer@akrp.de

Internet: www.diearchitekten.org



- 2 -

Die Architektenkammer Rheinland-Pfalz:

Die Förderung der Baukultur, des Bauwesens, der Landschaftspflege und der städtebaulichen Entwicklung gehören zum gesetzlichen Auftrag der Architektenkammer Rheinland-Pfalz. Die Architektenkammer wurde 1950 als Körperschaft des öffentlichen Rechts gegründet, ihr gehören alle Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner des Landes an, unabhängig davon, ob sie ihren Beruf freischaffend, angestellt oder beamtet ausüben. Um ihrem Auftrag, der Förderung der Baukultur des Landes, gerecht zu werden, ist es Ziel der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Architektur, Innenarchitektur, Städtebau und Landschaftsarchitektur durch Veranstaltungen, Ausstellungen, Preise und Publikationen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Zu den zentralen Veranstaltungen zählt beispielsweise der jährlich am letzten Juni-Wochenende stattfindende "Tag der Architektur". Gesetzliche Grundlage der Kammerarbeit ist das Architektengesetz Rheinland-Pfalz.

1993 hat die Architektenkammer Rheinland-Pfalz die "Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz" gegründet, die gemeinsam mit dem Ministerium der Finanzen und der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz sowie der Kammer selbst Trägerin des Zentrums Baukultur im Brückenturm in Mainz ist.

Weitere Informationen zur Kammerstruktur finden Sie hier:
<http://www.diearchitekten.org/index.php?id=74>

PRESSEMITTEILUNG